



# NEUERSCHEINUNGEN

In den letzten Wochen wurden versandt:

**Technologie der Textilfasern.** Herausgegeben von Dr. R. O. Herzog, Professor, Direktor des Kaiser Wilhelm-Institutes für Faserstoffchemie Berlin-Dahlem.

IV. Band / 4. Teil: **Die Weltwirtschaft der Baumwolle.** Bearbeitet von Dr. Paul Koenig, Direktor des Forschungsinstitutes Forchheim i. B., ehem. Leiter der Versuchsstationen Bahim-Kairo und Adana-Kleinasien und Dr. Arnold Zelle, Berlin-Steglitz. 1933. IX, 180 Seiten Gr.-8°. Gew. 445 g; geb. Gew. 630 g. RM 20.50; geb. RM 22.50

Neben der Gewinnung und dem Handel der Rohbaumwolle wird auch ihre industrielle Verarbeitung und der Handel mit Baumwollzeugnissen in die Untersuchung einbezogen. Es lag den Verfassern vor allem daran, die großen Strukturwandlungen der Kriegs- und Nachkriegszeit auf diesem Gebiete wiederzugeben, aber auch die der früheren Zeiten darzustellen. Die Weltwirtschaftskrise ist in dem Buch nach Möglichkeit berücksichtigt.

Mit diesem Bande der Technologie der Textilfasern wird zum erstenmal eine Arbeit über die Weltwirtschaft sämtlicher Pflanzenfaserstoffe zum Abschluß gebracht. Band V/1. Teil behandelt den Flachs, Band V/2. Teil Hanf und Hartfasern.

Interessenten für das Gesamtwerk: Die Textilindustrie und die chemische Industrie, Technologen; für Band IV/4 insbesondere die Baumwollindustrie und der Baumwollhandel, Handelskammern, Volkswirtschaftler.

Prospekte über das Gesamtwerk stehen auf Wunsch gern zur Verfügung. Beachten Sie bitte die Fortsetzungslisten!

**Die Gleitlager (Längs- und Querlager) Berechnung und Konstruktion.** Von Dr. A. Schiebel †, weiland o. ö. Professor der deutschen technischen Hochschule zu Prag. Nach dem Tode des Verfassers bearbeitet von Dr.-Ing. K. Körner, o. ö. Professor der deutschen technischen Hochschule zu Prag. Mit 95 Abbildungen im Text und auf 29 Tafeln. (Einzelkonstruktionen aus dem Maschinenbau. Herausgegeben von Professor Dipl.-Ing. C. Volk, Berlin. Achstes Heft.) 1933. IV, 70 Seiten 4°. Gewicht 315 g. RM 7.50

In der obigen Sammlung erscheint jetzt die zeitgemäße Arbeit über die Gleitlager von Professor Schiebel, die nach dem Tode des Verfassers von Professor Körner, Prag, bearbeitet wurde. Der Verfasser geht namentlich auf den engen Zusammenhang zwischen der Reibung, der Schmierung und dem Bau der Gleitlager ein und sucht mit Hilfe sorgfältig ausgewählter mathematischer Methoden die Grundlagen der hydrodynamischen Theorie so zu verwerten, daß übersichtliche, anschauliche, und für die praktische Verwendung geeignete Ergebnisse erzielt werden. Versuchswerte und Betriebsverhältnisse werden erörtert und nachgerechnet und an zahlreichen Lagerkonstruktionen wird gezeigt, wie sich in den verschiedenen Sparten des Maschinenbaues die auftauchenden Probleme bewältigen lassen. So wird das Buch nicht nur den jungen Konstrukteuren in sein Arbeitsgebiet einführen, sondern auch den erfahrenen Ingenieuren veranlassen können, kritisch an das Bestehende heranzugehen, um Vergleichswerte für künftige Gestaltung zu gewinnen.

Interessenten: Studierende der Technischen Hochschulen und anderer technischer Lehranstalten. Die Volkschen Einzelkonstruktionen haben sich an den Schulen und Fabriken besonders bei den jüngeren Technikern seit langem einen festen Platz erworben.

**Spannungsregelung mit Gleittransformatoren.** Von Dr.-Ing. O. Löbl, Berlin und N. Hammerl, Wesel. Mit 40 Textabbildungen. 1933. IV, 20 Seiten 8°. Gewicht 50 g. RM 2.—

Spannungsregelnde Transformatoren ohne Kontakte stehen wieder im Vordergrund des Interesses. Über einen neuartigen Regeltransformator dieser Art berichtet die Schrift. Die Darstellung enthält sich aller schwierigen Untersuchungen und unterrichtet nur über Wirkungsweise und Anwendung.

Interessenten: Elektroingenieure, die Elektroindustrie, insbesondere der Transformatorenbau.

**Ergebnisse der Mathematik und ihrer Grenzgebiete.** Herausgegeben von der Schriftleitung des „Zentralblatt für Mathematik“.

Zweiter Band/2. Heft: **On the Problem of Plateau** by Tibor Radó. With 1 Figure. 1933. III, 109 Seiten Gr.-8°. Gewicht 215 g. RM 12.80

Der vorliegende Bericht gibt einen Überblick über die Entwicklung dieses Problems seit Lebesgue (1902).

Das Problem galt von jeher als eines der wichtigsten für die wechselseitige Befruchtung von Analysis und Geometrie. Die neueren Untersuchungen bringen denn auch wiederum wichtige Beiträge sowohl für den Analytiker wie für den Geometer.

Die „Ergebnisse der Mathematik“ erscheinen in einzelnen Heften von 5 bis 7 Bogen Umfang. Je 5 Hefte bilden in der Reihenfolge ihres Erscheinens einen Band.

Jedes Heft der „Ergebnisse“ ist einzeln käuflich. Bei Verpflichtung zum Bezug eines vollständigen Bandes tritt eine 10prozentige Preisermäßigung ein. Die Bezieher des „Zentralblatt für Mathematik“ erhalten, sofern sie sich zum Bezug eines ganzen Bandes verpflichten, auf den ermäßigten Bandpreis einen weiteren Nachlaß von 20%. Denselben Vorzugspreis erhält auf Grund eines Abkommens die Deutsche Mathematiker-Vereinigung E. V. in Berlin für ihre Mitglieder.

Interessenten: Mathematiker, Physiker, Ingenieure; aber auch Astronomen, Astrophysiker, Geophysiker, ferner die Technischen Hochschulen und ihre Bibliotheken.

Legen Sie die neue Sammlung insbesondere auch allen Abonnenten der folgenden Zeitschriften zur Ansicht vor: „Mathematische Annalen“, „Mathematische Zeitschrift“, „Zentralblatt für Mathematik“, „Ingenieur-Archiv“.

Beachten Sie bitte die Fortsetzungslisten!

Aus dem Verlage Julius Springer, Wien, wurde versandt:

**Handbuch der wissenschaftlichen und angewandten Photographie.** Herausgegeben von Alfred Hay †. Weitergeführt von M. v. Rohr.

Band VI: **Wissenschaftliche Anwendungen der Photographie.** Zweiter Teil: **Mikrophotographie.** Bearbeitet von T. Péterfi, Berlin. Mit 242 Abbildungen. IX, 432 Seiten Gr. 8°. Gewicht 965 g, gebunden Gewicht 1230 g. RM 48.60; gebunden RM 51.60

Das achtbändige Handbuch der Photographie ist mit dem obigen Bande vollständig.

Es unterrichtet über den heutigen Stand der wissenschaftlichen und angewandten Photographie. Durch zweckmäßige Unterteilung des Stoffes, durch Heranziehung erster Fachleute, durch Beschaffung neuesten Bild- und Tabellenmaterials wird eine zeitgemäße umfassende Darstellung unter besonderer Hervorhebung alles Wesentlichen geboten. Ich empfehle jetzt eine Propaganda für das Gesamtwerk einzuleiten, insbesondere für den neuesten Band, da die genaue Kenntnis und Anwendung der Mikrophotographie für die moderne Forschung unentbehrlich ist. Der Bearbeiter des Bandes ist in der wissenschaftlichen Welt bestens bekannt durch die Herausgabe der 1928 in meinem Verlage erschienenen zweibändigen „Methodik der wissenschaftlichen Biologie“. Prospekte über den neuesten Band mit einer Übersicht über das gesamte Handbuch stelle ich auf Verlangen zur Verfügung.

Interessenten: Die photographische Industrie, Ingenieure der Feinmechanik, die optische Industrie; alle photographisch Arbeitenden, Hörer der technischen Hochschulen (technische Physik), und für den vorliegenden Band insbesondere naturwissenschaftliche und medizinische Institute und Laboratorien.

Beachten Sie bitte auch die Fortsetzungslisten!

Bestellzettel anbei.

**BERLIN,** Ende Juni 1933.



**JULIUS SPRINGER**